

Eine lebendige Nachbarschaft braucht jeden – und jeder kann mitmachen!

*Liebe Nachbarinnen,
liebe Nachbarn,*

endlich ist die graue Winterzeit vorbei! Es zeigen sich die ersten Sonnenstrahlen am blauen Himmel und die Frühlingsblumen und das erste Grün an den Bäumen bringen wieder Farbe ins Quartier.

Ich weiß nicht, ob es Ihnen auch so geht, aber gefühlt war dieser Winter besonders lang, besonders grau und besonders nass.

Um so mehr freuen wir uns, wenn es wieder wärmer wird und wir endlich auch wieder die Terrasse vor dem Treff 55 nutzen können.

Das vergangene Jahr hat uns wieder einmal einiges abverlangt. Der Krieg in der Ukraine, steigende Energiepreise und hohe Inflation haben für Verunsicherung gesorgt und uns vor neue Herausforderungen gestellt.

Umso wichtiger ist es, mit seinen Gedanken, Befürchtungen und Ängsten nicht allein zu bleiben. Im Treff 55 wurde die Möglichkeit genutzt, sich auszutauschen und dabei festzustellen, dass man mit seinen Sorgen nicht alleine ist. Dabei haben wir versucht, auch die schönen Dinge nicht aus den Augen zu verlieren.

Es ist bemerkenswert, wie sich



Anke Bindseil, Leiterin Treff 55

unsere Besucher gegenseitig unterstützen. So werden kleine Fahrdienste übernommen, wenn schwere Einkäufe zu erledigen sind, beim Einrichten von Fernsehgeräten und Ähnlichem gibt es ebenso Hilfe wie bei kleinen handwerklichen Arbeiten. Man leiht sich gegenseitig alle erdenklichen Geräte aus, es werden kleine Bügel- oder Näharbeiten übernommen oder der Nachbar wird zum Essen eingeladen.

Dies alles wird nicht zuletzt erreicht, weil mit dem Treff 55 ein Raum entstanden ist, der Begegnung und gegenseitiges Kennenlernen erst möglich macht.

Jeder neue Gast ist herzlich willkommen und wird schnell aufgenommen, unabhängig davon, welche Sprache er spricht oder welche Besonderheiten

er oder sie mitbringt. Getragen von dem Bewusstsein, dass jeder Mensch seine Eigenarten hat, begegnen sich die Besucher mit Toleranz und Respekt, Offenheit und Großzügigkeit. Gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen, unbeschwert beisammen zu sein, auch mal Blödsinn zu machen, zu lachen und den Moment zu genießen – dies alles verbindet und macht aus dem Treff 55 und seinen Besuchern etwas Besonderes.

Wir freuen uns darüber, dass inzwischen viele neue Besucher hinzugekommen sind und unsere Angebote nutzen.

Auch Sie sind herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Sie!

**Anke Bindseil und
das gesamte Team des Treff 55**

Bianca Weber - eine Stimme aus dem Quartier

Mein Name ist Bianca. Seit Sommer 2019 wohne ich in Neuss-Weckhoven, im neuen Quartier an der Hülchrather Straße. Zuvor habe ich bei meinem Freund in Krefeld gelebt, war aber froh nach zwei Jahren wieder in Neuss eine Wohnung zu bekommen, denn hier leben auch meine Mutter und mein Sohn.

Anfangs war alles für mich neu und ungewohnt. Einige Male war ich im Treff 55, aber im Kreis von Menschen, die ich nicht kannte, fühlte ich mich schnell unwohl und bekam Panik. Ich habe zwar einen Hund und mein Freund verbringt viel Zeit bei mir, aber da ich nicht berufstätig bin, fiel mir dennoch gelegentlich die Decke auf den Kopf.

So fasste ich mir schließlich ein Herz und schaute mal wieder im Treff 55 vorbei. Dort fragte ich nach einer ehrenamtlichen Einsatzmöglichkeit – dies war eine



meiner besten Entscheidungen! Mittlerweile arbeite ich seit fast einem Jahr ehrenamtlich im Treff 55. An vier Tagen in der Woche bin ich dort für jeweils zwei Stunden.

Ich helfe bei allem, was ansteht; am meisten Spaß machen mir das Servieren und alle Arten der Küchenarbeit. Inzwischen traue ich mir mehr zu, nehme auch neue Herausforderungen an und habe schon viel hinzugelernt.

Den Gästen mit Freundlichkeit, Aufmerksamkeit und Wertschätzung zu begegnen, ist für mich selbstverständlich. Ich bin davon überzeugt, dass Menschen freundlich und hilfsbereit zu mir sind, wenn ich es auch zu ihnen bin.

Durch das Café ist auch der Kontakt zu meinen Nachbarn enger geworden. Wir helfen uns gegenseitig und die Besucher und Kollegen sind für mich wie eine Familie. Mein Leben ist bunter, abwechslungsreicher und spannender geworden.

Für Menschen, denen es wie mir geht, kann ich den Treff 55 nur empfehlen. Ich habe hier neue Nachbarn kennengelernt und Sicherheit und Energie hinzugewonnen.

Vor allem habe ich erfahren, dass jeder Mensch etwas Besonderes ist, jeder seine Baustelle hat und daher sollte auch jeder so angenommen werden wie er ist.

Biancas Rezept-Tipp: Kuchen mit Orangenlimonade und Schmand

Zutaten für den Teig:

125 g weiche Butter oder Margarine
 200 g Zucker
 1 Pck. Vanillezucker
 4 Eier
 300 g Mehl
 1 Pck. Backpulver
 1 Prise Salz
 200 ml Orangenlimonade

Für die Creme:

400 g Sahne
 2 Pck. Sahnesteif
 600 g Schmand
 50 g Zucker
 2 Pck. Vanillezucker
 3 Dosen Mandarinen
 1 - 2 TL Zimt
 3 EL Zucker

Zubereitung:

Zunächst die Butter mit den Eiern, dem Zucker und dem Vanillezucker verrühren, dann die übrigen Zutaten hinzugeben. Ein Backblech mit Backpapier auslegen, den Teig hineinfüllen und im vorgeheizten Backofen

bei 180 Grad 25 Minuten backen. Dann für die Creme Sahne mit Sahnesteif steif schlagen. Den Schmand mit Zucker und Vanillezucker verrühren und die Sahne unterheben. Mandarinen abtropfen lassen und ebenfalls unter die Creme heben.

Die Creme wird dann auf dem abgekühlten Teigboden verteilt und glattgestrichen. Nach Belieben mit Zimt und Zucker bestreuen.

Dieser Kuchen lässt sich übrigens nach Belieben abwandeln. Statt Mandarinen kann man auch ausgedrückte Kirschen, Ananas oder kleingeschnittene Pfirsiche verwenden.

Ersetzt man die Fanta durch Mineralwasser und den Schmand durch Mascarpone geht das Ganze auch mit Cappuccinopulver, Eierlikör, Karamellsoße oder flüssiger Schokolade.

Soziale Beratung im Quartier

Steigende Preise, immense Energiekosten und hohe Nebenkostenabrechnungen lösen bei vielen Menschen Existenzängste aus. Wer bisher schon nicht viel hatte und gerade so über die Runden kam, fragt sich nun, wie lange er die Rechnungen noch bezahlen kann.

Zwar hat der Staat auch einiges an Erleichterungen für die Bürger*innen auf den Weg gebracht, aber der Dschungel neuer Regelungen und Ansprüche ist für viele nicht mehr durchschaubar. Immer mehr Menschen haben das Gefühl, dass ihnen alles über den Kopf wächst.

Seit Beginn des Jahres hat sich beispielsweise das Wohngeldgesetz



Anke Bindseil und Jeanette Wermeister.

geändert. Nun werden auch Heizkosten und eine Klimakomponente berücksichtigt. Dadurch haben mehr Menschen Anspruch auf Wohngeld als zuvor. Aber wer sich von der Bürokratie überfordert fühlt, schreckt vor der Antragstellung zu-

rück. Die allgemeine Sozialberatung des SkF e.V. berät und unterstützt Sie und hilft beim Ausfüllen von Anträgen. Auch wenn Sie eine hohe Endabrechnung ihres Energieversorgers oder eine hohe Heizkostenabrechnung haben und nicht wissen, wie Sie diese bezahlen sollen, kann ein Besuch bei uns hilfreich sein.

Mit dem „Lotsenpunkt Weckhoven“, einer Kooperation zwischen Stadt Neuss und SkF e.V., gibt es im Quartier auch eine Anlaufstelle speziell für Senioren. Frau Adams berät Sie bei allen Fragen rund um das Thema Alter und vermittelt bei Bedarf zu speziellen Fachdiensten.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Allgemeine Sozialberatung:

Anke Bindseil, Tel. 02131/471375
 Jeanette Wermeister, Tel. 02131/476055

Lotsenpunkt Weckhoven:

Birgit Adams, Tel. 476454

Adresse:

Familienzentrum
 Ferdinand-von-Lüninck-Weg 1, 41466 Neuss

Energieberatung im Treff 55



Im Januar griff der Neusser Bauverein bei einem Energieberatungscafé die Sorgen der Bewohner*innen über die steigenden Energiepreise auf.

Zum zweiten Mal bot Jörg Albertz, Energieberater des Neusser Bauvereins, im Treff 55 nüt-

liche Informationen rund um die Themen Energie sparen, Heizkosten senken und Ersatz von Altgeräten.

Bei Kaffee und Plätzchen gab es wertvolle Tipps und Anregungen, um die Strom- und Heizkosten zu senken. Die Besucher*innen nutzten die Gelegenheit mit einem Vertreter des Bauvereins auch darüberhinausgehende Fragen zu ihrer Wohnung anzusprechen.

Der Nachmittag war gleichermaßen interessant und aufschlussreich, aber auch kurzweilig und

unterhaltsam.

Gemeinsam haben Stadtwerke, Stadt und Bauverein auch eine umfangreiche Broschüre herausgebracht, die praktische Tipps gibt, wie Energie clever und teilweise ohne großen Aufwand eingespart werden kann.

Wer noch Interesse an der Broschüre hat, kann sich gerne im Treff 55 ein Exemplar abholen.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.neusserbauverein.de/spartipps.

Café Creativ immer dienstags: Ein Angebot für Jung und Alt

Die Osterzeit war im Treff 55 wieder eine besonders kreative Zeit. Auch wenn das Wetter in diesem Jahr nicht mitgespielt hat, haben wir im Café Creativ fleißig Osterdekorationen hergestellt.

Es wurde gebastelt, genäht und gestickt, geschnitten und gesägt, gebacken und gekocht. Aus Beton und Gips wurden Küken gegossen und natürlich durften auch die gefärbten Ostereier nicht fehlen. Besonders beliebt waren die Sockenhasen die ebenso einzigartig waren, wie die Künstler*innen. Es gab viel zu lachen.

Aber auch nach der Osterzeit bietet unser Café jeden Dienstag Raum für Spiel, Spaß und Kreati-

vität. Es wird gebastelt, geklönt oder gespielt und natürlich gibt es Kaffee und Kuchen. Außerdem beschäftigen wir uns mit Malen, Upcycling, Dekoration für die verschiedenen Jahreszeiten, Stricken, Häkeln und vielem mehr. Wir sind offen für alle Altersgruppen und freuen uns über kleine und große Besucher*innen. Kommen Sie vorbei und inspirieren Sie sich gegenseitig. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Karneval im Treff 55: „Jeder Jeck is aners! Levve un levve lasse“

Am Mittwoch vor Altweiber starteten wir in diesem Jahr in die jecken Tage und bekamen im Treff 55 hohen Besuch: Prinz Mark I. und seine Novesia Nicole I. samt Gefolge besuchten uns zum ersten Mal.

Viele kostümierte Mieter und auch die kleinen Besucher des benachbarten Kindergartens

kamen vorbei, um sich die schönen Gewänder des Prinzenpaares aus der Nähe anzuschauen. Bis zum Nachmittag wurde ausgelassen gefeiert, geschunkelt, getanzt und gelacht. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Es war eine rundum gelungene Feier, auf die wir uns schon im nächsten Jahr wieder freuen!



Öffnungszeiten

Montags	12 bis 14 Uhr
PC-Sprechstunde	17 bis 19 Uhr
Dienstags	12 bis 17 Uhr
Mittwochs	12 bis 14 Uhr
Donnerstags	12 bis 17 Uhr
Freitags	12 bis 14 Uhr
1. Sonntag i. Monat	15 bis 17 Uhr



Impressum:

Mietertreffpunkt Treff 55
 Hülchrather Str. 55, 41466 Neuss

Ein gemeinsames Projekt der Neusser Bauverein GmbH, dem SkF Neuss e. V. und der Diakonie Rhein-Kreis Neuss e. V.

Redaktion:

Anke Bindseil (Dipl.-Sozialarbeiterin), SkF, Treff 55-Leiterin
 Tel.: 02131 476454 oder 0163 7560616
 Heiko Mülleneisen, Neusser Bauverein GmbH
 Tel.: 02131 127 439

Diakonie
Rhein-Kreis Neuss



Veranstaltungsplan 1. Halbjahr 2023



Datum / Uhrzeit	Veranstaltung
25.05.2023 09.30 bis 11.00 Uhr	Impulsvortrag Smartphone für Senioren Familienzentrum
11.06.2023 15.00 bis 17.00 Uhr	Süßer Sonntag Café und Kuchen im Treff 55
27.06.2023 09.00 bis 17.00 Uhr	Familientagesfahrt Kernies Wunderland
09.07.2023 15.00 bis 17.00 Uhr	Süßer Sonntag Café und Kuchen im Treff 55
11.07.2023 09.00 bis 17.00 Uhr	Familienfahrt Freizeitpark Irrland
09.09.2023 13.00 bis 17.00 Uhr	Sommerfest im Quartier

Regelmäßige Angebote

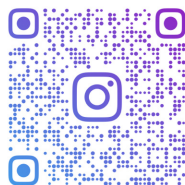
montags	12.00 bis 14.00 Uhr	Mittagstisch und offener Treff (Treff 55)
	17.00 bis 19.00 Uhr	PC- und Handysprechstunde (Treff 55)
dienstags	09.00 bis 11.00 Uhr	Frühstück (Familienzentrum)
	09.00 bis 11.30 Uhr	Second-Hand-Shop (Familienzentrum)
	12.00 bis 14.00 Uhr	Mittagstisch und offener Treff (Treff 55)
	14.00 bis 16.30 Uhr	Café Creativ (Treff 55)
mittwochs	12.00 bis 14.00 Uhr	Mittagstisch und offener Treff (Treff 55)
donnerstags	09.00 bis 11.30 Uhr	Second-Hand-Shop (Familienzentrum)
14-tägig	10.00 bis 14.00 Uhr	Café Bingo (Familienzentrum)
	12.00 bis 14.00 Uhr	Mittagstisch und offener Treff (Treff 55)
	15.00 bis 17.00 Uhr	Mitmach-Fahrradwerkstatt (Treff 55)
freitags	12.00 bis 14.00 Uhr	Mittagstisch und offener Treff (Treff 55)
1. Sonntag im Monat	15.00 bis 17.00 Uhr	Süßer Sonntag Café und Kuchen im Treff 55

Veranstaltungsorte:

Treff 55, Hülchrather Straße 55, 41466 Neuss

Stadtteilarbeit im Familienzentrum, Ferdinand-von-Lüninck-Weg 1, 41466 Neuss

**Mehr Bauverein finden Sie online:
Folgen Sie uns auf Social Media!**



facebook.com/neusserbauverein
instagram.com/neusserbauverein

Öffnungszeiten Treff 55

Montags	12 bis 14 Uhr
PC-Sprechstunde	17 bis 19 Uhr
Dienstags	12 bis 17 Uhr
Mittwochs	12 bis 14 Uhr
Donnerstags	12 bis 17 Uhr
Freitags	12 bis 14 Uhr
1. Sonntag i. Monat	15 bis 17 Uhr